**Zeitschrift:** Comtec: Informations- und Telekommunikationstechnologie =

information and telecommunication technology

**Herausgeber:** Swisscom **Band:** 77 (1999)

Heft: 3

**Artikel:** Flexible Installation

Autor: Schär, Kurt

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-877008

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Flexible Installation

ie flexible Installation (ohne fest montierte Elemente) für das NT 2ab ermöglicht die uneingeschränkte Nutzung der ISDN-Schnittstelle sowie der beiden a/b-Schnittstellen für «alte» analoge Geräte.

## KURT SCHÄR, SEON

ISDN-Installationen in Mietwohnungen können insofern problematisch sein, als die vorhandene Installation zum Gebäude gehört und in der Regel nicht verändert werden darf. Im Privatbereich benützt man den ISDN-Anschluss oftmals nur in einem Raum (Heimbüro) zum Anschluss der ISDN-Karte des PCs (Internet) und eines ISDN-Komfortapparates, möchte aber noch das analoge Modem oder ein bestehendes Drahtlostelefon betreiben können (Bild 2).

Diese Lösung erfordert keinen Installationsaufwand. Anstelle der alten T+T-Steckdose wird die RJ45-Steckdose

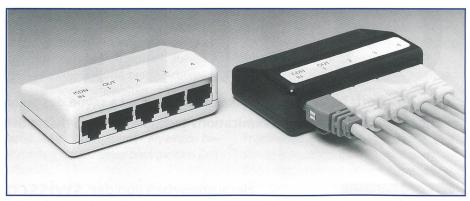


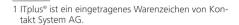
Bild 1. Vier ISDN-Geräte bzw. zwei ISDN-Geräte und zwei analoge Geräte können an den Mini-Verteilern betrieben werden.

ITplus® für die U-Schnittstelle montiert. Die vorhandenen zwei Drähte sind für die Zuführung der U-Schnittstelle geeignet und müssen nicht ausgetauscht werden.

Ideal ist diese Variante vor allem dort, wo sich das NT 2ab am gleichen Ort wie die

anzuschliessenden Geräte befindet. Ein standardisiertes «W»-Kabel (Bild 3), verfügbar in den Längen 0,5,1,5 oder 6 m, verbindet das SANTIS<sup>2</sup> NT 2ab der Swisscom mit der RJ45-Eingangsbuchse

<sup>2</sup> SANTIS ist die Bezeichnung für ein universell einsetzbares Netzabschlussgerät mit S-Schnittstelle, das zusätzlich für die weitere Verwendung von analogen Endgeräten wie Komforttelefonen, Funktelefone, Modems und Faxgeräte der Gruppe 3ab ISDN über zwei integrierte Analog-Schnittstellen verfügt.



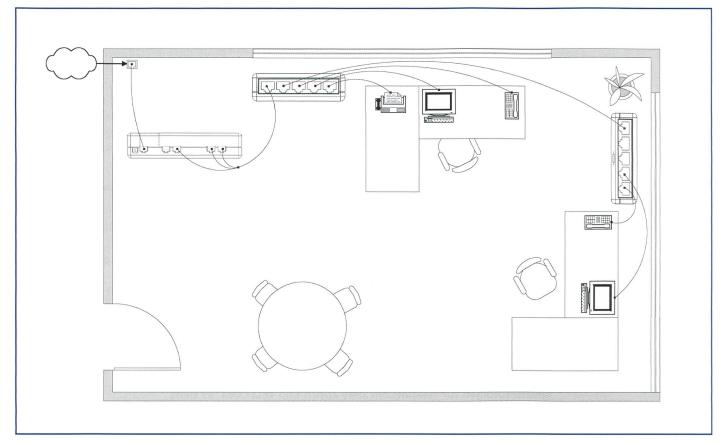


Bild 2. Flexible Installation mit NT 2ab SANTIS der Swisscom.

44 ComTec 3/1999

des NT 2ab-Mini-Verteilers (Bild 2, links). Zwei ISDN-Geräte sowie zwei analoge Geräte können direkt an diesem Mini-Verteiler betrieben werden. Für den Abschluss des S-Bus sind zwei Widerstände (100 Ohm) integriert.

#### Mini-S-Bus-Verteiler

Für den Anschluss weiterer ISDN-Geräte kann der Mini-S-Bus-Verteiler (Bild 2, rechts) eingesetzt werden. Der Mini-S-Bus-Verteiler wird mit einem RJ45-Kabel direkt an einer S-Schnittstelle angeschlossen. Am Mini-S-Bus können maximal vier ISDN-Endgeräte betrieben werden. Die integrierten Abschlusswiderstände sind zu- und abschaltbar. Wird eine Kaskadierung mehrerer Mini-Verteiler (NT 2ab- oder Mini-S-Bus-Verteiler) vorgenommen (Bild 4), darf nur der letzte durch Einschalten der beiden Abschlusswiderstände terminiert werden.

**Kurt Schär,** Verkaufsleiter Telematik, Kontakt System AG, Seon

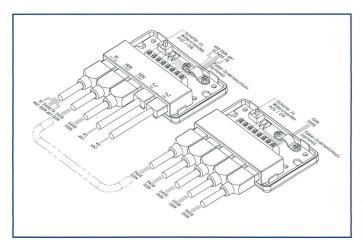


Bild 4. Innenleben der NT 2ab- und Mini-S-Bus-Verteiler.

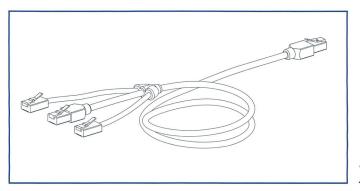


Bild 3. «W»-Kabel zu SANTIS NT 2ab.





COMTEC 3/1999 45